AZ: -61-26-219- / Frau Krüger

Drucksache Nr.: 0336/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umwelt-ausschuss	23.10.2014	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

OBM

Verhandlungsgegenstand:

Bebauungsplan Nr. 219 "Nördlich Looper Weg / Wührenallee"

- Erneute Billigung des Entwurfes
- Erneuter Beschluss zur öffentlichen Auslegung

A n t r a g :

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 219 „Nördlich Looper Weg/Wührenallee“ für das Gebiet nördlich des Looper Weges zwischen den Wohngrundstücken am Hermannus-Müller-Weg, südlich des Endstückes der Wührenallee im Stadtteil Einfeld sowie die dazugehörige Begründung einschließlich Umweltbericht werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 219 „Nördlich Looper Weg / Wührenallee“ mit der dazugehörigen Begründung einschließlich Umweltbericht sowie die vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Begründung zum Bebauungsplan

Begründung:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 22.05.2014 den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss sowohl für den Bebauungsplanes Nr. 219 „Nördlich Looper Weg / Wührenallee“ als auch für die 42. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 gefasst. Durch die Planaufstellung sollen neue Wohnbauflächen für die Errichtung von Einfamilienhäusern sowie für seniorengerechtes Wohnen geschaffen werden.

Die Verfahrensschritte der öffentlichen Auslegung sowie der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange wurden vom 16.06. bis 18.07.2014 durchgeführt. Von den Trägern öffentlicher Belange wurden mit Ausnahme der Unteren Naturschutzbehörde keine Bedenken vorgetragen. Die Untere Naturschutzbehörde forderte beispielsweise die Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen im Stadtgebiet von Neumünster. Dieser Forderung konnte nachgekommen werden, der Landschaftspflegerische Fachbeitrag wurde angepasst.

Von der Öffentlichkeit wurden zahlreiche planinhaltliche Bedenken gegen den Bebauungsplan vorgetragen. Bedenken wurden hauptsächlich von den Anwohnern aus der Wührenallee und dem Hermannus-Müller-Weg, bspw. zur Höhenentwicklung der Wohnbauten und deren Dachneigungen, zur Doppelhausbebauung oder zur Anzahl an öffentlichen Parkflächen im Straßenraum vorgebracht.

Die Verwaltung hat die Stellungnahmen geprüft und kommt zu dem Ergebnis, dass eine sachgerechte Abwägung aller Belange nur mit einer Planänderung gewährleistet werden kann.

Diese Planänderung bedarf der erneuten Billigung und Beschlussfassung zur erneuten öffentlichen Auslegung. Auf der Grundlage des vorliegenden Planentwurfes sollen nunmehr die Verfahrensschritte der öffentlichen Auslegung sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erneut durchgeführt werden.

Der Entwurf zur 42. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 ist von den Einwendungen nicht berührt und kann abschließend beschlossen werden (siehe Vorlage 0335/2013/DS).

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Anlagen:

- Planzeichnung
- Begründung einschließlich Umweltbericht
- Übersicht über die im Rahmen der formellen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorgebrachten Stellungnahmen mit Berücksichtigungsvorschlägen der Verwaltung
- Landschaftspflegerische Fachbeitrag, Bestand und Planung